

Länderspezifische Anlage zur Verbreitung			
Baden-Württemberg			
Version: Endfassung der Managementmaßnahmenblätter, Stand zur Verbreitung: Januar 2018			
Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Status in Deutschland	Verbreitung in Baden-Württemberg
<i>Eriocheir sinensis</i>	Chinesische Wollhandkrabbe	etabliert	Einzelfunde; Nachweise entlang des Rheins und im Bodenseegebiet
<i>Hydrocotyle ranunculoides</i>	Großer Wassernabel	etabliert	Fehlend bzw. keine wild lebenden Bestände nach aktueller Datenlage vorkommend
<i>Lagarosiphon major</i>	Wechselblatt-Wasserpest	etabliert	Etabliert; einzelne Vorkommen insbesondere am Rhein bekannt
<i>Lithobates (Rana) catesbeianus</i>	Nordamerikanischer Ochsenfrosch	etabliert	Etabliert; im nördlichen Teil des Landkreises Karlsruhe, ansonsten Einzelfunde
<i>Ludwigia grandiflora</i>	Großblütiges Heusenkraut	etabliert	Ein Vorkommen im Landkreis Esslingen bei Unterensingen aus dem Jahr 2011 bekannt (Beseitigung in Umsetzung)
<i>Lysichiton americanus</i>	Gelbe Scheincalla	etabliert	Fehlend bzw. keine wild lebenden Bestände nach aktueller Datenlage vorkommend
<i>Myocastor coypus</i>	Nutria	etabliert	Etabliert; zahlreiche Vorkommen insbesondere im Mittleren Oberrheintal und im Kraichgau, auch entlang der Donau und ihrer Zuflüsse
<i>Myriophyllum aquaticum</i>	Brasilianisches Tausendblatt	etabliert	Etabliert; drei Vorkommen aus dem Bereich des Regierungsbezirks Karlsruhe bekannt
<i>Orconectes limosus</i>	Kammerkrebs	etabliert	Etabliert; Vorkommen insbesondere am Bodensee, entlang des Rheins und des Neckars
<i>Pacifastacus leniusculus</i>	Signalkrebs	etabliert	Etabliert; zahlreiche Vorkommen, u.a. in Oberschwaben und am Hochrhein
<i>Procambarus clarkii</i>	Roter Amerikanischer Sumpfkrebs	etabliert	Etabliert; wenige Vorkommen, z.B. am Rhein westl. des Kaiserstuhls
<i>Procambarus sp.</i>	Marmorkrebs	etabliert	Etabliert; wenige Vorkommen im Bereich von Rhein und Neckar
<i>Procyon lotor</i>	Waschbär	etabliert	Etabliert; landesweit vorkommend
<i>Pseudorasbora parva</i>	Blaubandbärbling	etabliert	Etabliert; mehrfach in den Einzugsgebieten von Schussen, Donau, Neckar, Rems und Enz
<i>Tamias sibiricus</i>	Sibirisches Streifenhörnchen	etabliert	Fehlend bzw. keine wild lebenden Bestände nach aktueller Datenlage vorkommend
<i>Trachemys scripta</i>	Nordamerikanische Schmuckschildkröte	unbeständig	Zahlreiche Nachweise insbesondere im Mittleren Oberrheintal, im Schwäbischen Keuper-Lias-Land und in den Neckar- und Tauber-Gäuplatten

Weiterführende Literatur/Quellen

Chucholl, C. & P. Dehus (2011): Flusskrebse in Baden-Württemberg. Fischereiforschungsstelle Baden-Württemberg (FFS), Langenargen: 92 S.

Laufer, H. & M. Waitzmann (2007): Nordamerikanischer Ochsenfrosch *Rana cates-beiana* SHAW, 1802. - In: Laufer H., Fritz, K. & P. Sowig (Hrsg.): Die Amphibien und Reptilien Baden-Württembergs. - Ulmer Verlag Stuttgart: 501-510.

Nehring, S. (2016): Die invasiven gebietsfremden Arten der ersten Unionsliste der EU-Verordnung Nr. 1143/2014. BfN-Skripten 438.

Nehring, S. & S. Skowronek (2017): Die invasiven gebietsfremden Arten der Unionsliste der EU-Verordnung Nr. 1143/2014 – Erste Fortschreibung 2017 – BfN-Skripten 471.

Thomas, P. (2016): Vorkommen von *Myriophyllum aquaticum* und *Lagarosiphon major*. – unveröff. Gutachten im Auftrag der LUBW (Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg): 10 S.